Ressort: Gesundheit

Nach Skandalflut: Oberster Lebensmittelkontrolleur kritisiert Politik scharf

Frankfurt/Main, 07.03.2013, 15:37 Uhr

GDN - Nach der jüngsten Skandalflut geht Martin Müller, Vorsitzender des Bundesverbandes der Lebensmittelkontrolleure, mit der Politik hart ins Gericht. Die angekündigten Reaktionen wie Herkunftsangaben für weiterverarbeitete Lebensmittel oder die Veröffentlichung der Namen betroffener Betriebe, sobald ein hinreichender Verdacht besteht, sind nach Auffassung von Müller mehrheitlich nur geeignet, um eine schöne Außenwirkung zu erzielen.

"Die Länder und Kommunen, die für die Lebensmittelkontrolle verantwortlich sind, haben leider kein Interesse an tiefgreifenden Veränderungen und schützen lieber die heimische Wirtschaft", sagte Müller im Gespräch mit der "Lebensmittel-Zeitung". Nach wie vor lägen viele Daten nur handschriftlich vor, zudem gebe es keinen bundesweiten Austausch, monierte der Vorsitzende des Bundesverbandes der Lebensmittelkontrolleure. "Das sind Zustände wie im vorigen Jahrhundert." Im Gespräch mit der Zeitung forderte Müller den Aufbau eines wirksamen Frühwarnsystems. "Was nutzt es dem Verbraucher, wenn wir in zwei Wochen herausfinden, dass die Erdbeeren, die er vor vier Wochen gegessen hat, mit Keimen belastet waren? Wir können uns nicht neben jedes Schnitzel stellen. Um zu wissen, wo und wonach man suchen muss, muss man die Gefahren kennen." Dafür bräuchte Müller mehr Personal. Derzeit fehlen in Deutschland jedoch rund 1.600 Lebensmittelkontrolleure.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-9398/nach-skandalflut-oberster-lebensmittelkontrolleur-kritisiert-politik-scharf.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619